

Permacon Version 001-201307

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) Artikel 31 und Anhang II

1. Bezeichnung des Stoffes bzw. des Gemisches und Firmenbezeichnung

Produktbezeichnung: Permacon

Vorgesehene Verwendung: Tief eindringendes Dichtmittel für Beton zur Oberflächenbehandlung bestehender

Betonbauten.

Lieferant:Ecoform EuropeTel.:+ 31 (0) 402 31 04 52E-Mail:info@ecoformeurope.comWebsite:www.ecoformeurope.com

Kontaktperson: Rens Koopmans

Datum Sicherheitsdatenblattaktualisierung: 28 Mai 2013 Sicherheitsdatenblattaktualisierung durch: Ecoform Europe Sicherheitsdatenblatt erstellt am: 25 Mai 1995

2. Zusammensetzung/Angaben zu gefährlichen Bestandteilen

Zutaten:

Inerte Bestandteile 70%

Wasser

Natürliche Zutaten 30%

3. Chemische Eigenschaften

Chemische Bezeichnung und Synonyme

Mischung von bestimmten chemischen Bestandteilen mit Wasser, durchdringen und verleimen von Katalysatoren, inerte Stoffe

4. Gefahrenklassifizierung

4 - extremFeuergefahr 03 - hochGesundheit 12 - mäßigReaktivität 0

1 - leicht Besondere Gefahren 1

0 - unwichtig

5. Physikalische Eigenschaften

Physikalische und chemische Eigenschaften

Siedepunkt: 100 °C /212 F

Spezifisches Volumen: 1.134

Verdampfung: nicht zutreffend
Dampfkonzentration: nicht zutreffend
Schmelzpunkt: nicht zutreffend
Reaktion in Wasser: nicht zutreffend
Toxisch für Mensch, Tier, Umwelt: nicht zutreffend



Permacon Version 001-201307

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) Artikel 31 und Anhang II

Löslichkeit in Wasser: 100%

Haltbarkeit: ungeöffnet 24 Monate / geöffnet 12 Monate

Aussehen und Geruch: helle wässrige Flüssigkeit, seifiger Geruch. Nicht brennbar oder explosiv.

Kurzzeitiger Kontakt mit der Flüssigkeit beinhaltet kein oder nur ein geringes Risiko. Augen, Haut und Luftwege können gereizt werden. Permacon ist eine helle Flüssigkeit mit Natriummethylverbindungen und polymerisierten organischen und anorganischen Feststoffen, gelöst in destilliertem Wasser. Frei von Wachs und petrochemischen Bestandteilen, nicht giftig, nicht brennbar, ungefährlich und sicher für Mensch und Umwelt.

6. Stabilität und Reaktivität

Chemische Stabilität: Stabil unter allen Bedingungen.

Kompatibilität: Nicht mischen mit Schwermetallen oder organischen Säuren.

Gefährliche Zerfallsprodukte: Keine
Gefährliche Polymere: Keine
Nationales Toxikologisches Programm: Keine
I.A.R.C. Monografie Nummer: Keine
NPT Monografie Nummer: Keine

7. Toxikologische Angaben

Augen, Haut, Atemwege, Verdauungsstörung (wie Seife), keine bleibenden Schäden.

Chronisch: Keine Krebserregende Stoffe: Keine

8. Umweltbezogene Angaben

Ökotoxizität Das Produkt ist erwartungsgemäß nicht umweltgefährlich.

Unter bestimmten Umständen kann das Hinzugeben von großen Wassermengen zu einem Anstieg des pH-Wertes führen, was schädlich für im Wasser lebende Organismen

sein kann.

Nicht frostempfindlich (vor Gebrauch gut schüteln).

Keine Verdampfung während der Anwendung.

9. Hinweise zur Entsorgung

Nicht verwendete Mengen unter Beachtung der örtlichen Bestimmungen entsorgen.

10. Erste-Hilfe-Maßnahmen

Bei Augenkontakt: Nicht reiben, da durch mechanische Reizung die Hornhaut beschädigt werden kann.

Kontaktlinsen entfernen. Die Augen unter reichlich fließend Wasser bei geöffnetem

Lidspalt ausführlich (mind. 15 Minuten) abspülen. (Augen)arzt konsultieren.

Bei Hautkontakt: Abwischen und mit reichlich Wasser abspülen. Verschmutzte Kleidung, Schuhe,



Permacon Version 001-201307

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) Artikel 31 und Anhang II

Armbanduhren u.s.w. vor dem Wiederanlegen gründlich reinigen.

Ärztlichen Rat einholen.

Bei Verschlucken: Unmittelbare Gefahr durch Schluckbeschwerden. Kein Erbrechen herbeiführen.

Mund mit Wasser ausspülen (Nur wenn Verunfallter bei Bewusstsein ist) und reichlich zu trinken geben. Ärztliche Hilfe holen und Kontakt mit Giftnotrufzentrale

aufnehmen.

Bei Einatmen: Die betroffene Person an die frische Luft bringen. Bei Aussetzen der Atmung

künstlich beatmen. Bei länger andauerndem Unwohlsein ärztlichen Rat einholen.

Aufgrund der alkalischen Zusammensetzung des Produkts wird das Tragen von Gummihandschuhen und einer Schutzbrille empfohlen.

11. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung

Persönliche Schutzkleidung

Handschutz: chemikalienbeständige Gummi- oder Nitrilhandschuhe.

Atemschutz: geprüfte Atemschutzmaske mit Teilchenfilter oder Kartusche.

Augenschutz: Sicherheitsbrille oder Sicherheitsbrille mit Seitenschutz.

Schuhe: wasserdicht

Kleidung: lange Ärmel und lange Hose zur Vermeidung von Hautkontakt. Sonstiges: nach der Anwendung gründlich mit Wasser und Seife waschen.

12. Besondere Vorsichtsmaßnahmen bei Verschütten und Auslaufen

Transport und Lagerung: Verpacken wie bei einem Krankheitserreger.

Permacon kan die Haut entfetten, das Tragen von Gummihandschuhen wird daher

empfohlen.

Andere Schutzmaßnahmen: nicht zutreffend.

Bei Verschütten oder Auslaufen: Permacon mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen.

13. Besondere Schutzmaßnahmen

Atemschutz: Staubmaske tragen Belüftung: Umgebung lüften

Handschutz: Kunststoff- oder Gummihandschuhe

Augenschutz: Schutzbrille Spezielle Schutzkleidung: Schutzbrille nicht erforderlich

14. Zusätzliche Angaben

Behälter bei Nichtbenutzung geschlossen aufbewahren.

Nicht in der Nähe von Wärmequellen lagern, bei Frost vor der Benutzung auftauen lassen und gut schütteln. Physikalische, chemische und Sicherheits Angaben in Übereinstimmung mit OSAH 174 vom September 1985.



Permacon Version 001-201307

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) Artikel 31 und Anhang II

15. Angaben zum Transport

Besondere Transportvorschriften

Dieses Produkt fällt nicht unter die europäischen Richtlinien für gefährliche Produkte.